

## Gesundes Obst für Vorschulkinder

REWE Wolfgang Bock in Thomasberg hält an Tradition fest

(ik) Thomasberg. Es ist im REWE Markt in Thomasberg bereits üblich, dass von Zeit zu Zeit die Vorschulkinder dem Geschäft einen Besuch abstatten. Und dies hat seinen guten Grund. Wolfgang Bock hat es sich zum Ziel gesetzt, die Kleinen über den Verzehr von gesundem Obst zu informieren und so hofft der Geschäftsmann nachhaltig etwas zum Thema gesunde Ernährung beizusteuern. Nun war es einmal wieder soweit. Im Drachenkindergarten und dem Kindergarten Siebengebirge wurde über Thema im Rahmen eines Arbeitskreises gesprochen. Danach wurde der Markt besucht, das leckere Obst konnte probiert werden, der Umgang mit der Apfelschälmaschine wurde erklärt und diese natürlich durch die neugierigen Kinder ausprobiert. Am folgenden Tag waren die Kleinen aus dem



Kindergärten Menschenkinder und Hasensprung und aus dem Kinderhaus Pützburger zu Gast in Thomasberg. Und nicht nur die verschiedenen Obstsorten interessierten die kleinen Gäste. Fahrstuhl Otto stand mit seinem Planwagen vor den Kindergärten, lud

die Mädchen und Jungen ein und fuhr mit ihnen zum REWE-Markt. Insgesamt 62 Kinder im Vorschulalter waren an diesen Tag zu Gast in Thomasberg. Und damit sie nicht mit leeren Händen nach Hause gehen mussten, überreichte ihnen die Marktleitung

einen Turnbeutel gefüllt mit Obst als Andenken an diesen lehrreichen Ausflug. „Wir halten es für sehr wichtig, wo immer es möglich ist Kinder über ein gesundes Essen zu informieren“, so Wolfgang Bock, „Wir versuchen stets diesen Vormittag so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Dazu gehört auch das spielerische Element. Unser Wunsch ist es, dass die Kinder das hier erlebte mit nach Hause nehmen und dort dann öfters einmal die Bitte nach einem Apfel oder sonstigem Obst gestellt wird. Wenn dies geschieht haben wir mit all dem was wir hier organisieren Erfolg gehabt“. Das die Kinder mit offenen Ohren und Augen bei der Sache waren zeigten sie und das ihnen das Obst lecker schmeckte merkte man an ihren großen Appetit.

